



Datenblatt Lehrmittel «dis donc!»

Beschreibung Projekt¹

Projekttitel	Französischlehrmittel «dis donc!»	Bemerkungen (z.B. Zeitangaben, Hinweis auf RRB oder ERB, etc.)
Projektbeschrieb	«dis donc!» soll nach rund 20 Jahren «envol» im Französischunterricht ablösen und vollständig auf den kompetenzorientierten Lehrplan 21 ausgerichtet sein. Neben den vier sprachlichen Grundfertigkeiten Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben kommen neu «Sprache(n) im Fokus» und «Kulturen im Focus» dazu. Das Unterrichtsmaterial wird so entwickelt, dass es eher projektartig als kursorisch eingesetzt werden kann.	
Projektziel	Schaffung eines modernen Französischlehrmittels, welches berücksichtigt, dass mit Französisch die zweite Fremdsprache nach Englisch erlernt wird und welches sich sowohl auf die Mindestansprüche ausrichtet als auch höhere Kompetenzstufen berücksichtigt. Technisch soll das Lehrmittel Angebote im Printbereich aber auch im digitalen Bereich abdecken und einen interaktiven Mehrwert bieten.	
	Erprobung einlaufend mit der 5. Klasse Einführung 5. Klasse einlaufend (jährlich das nächste Schuljahr; gemäss Zeitplan) Einführung 7. Klasse Erprobung 9. Klasse, anschliessend Überarbeitung Abklärungen zu Praxistauglichkeit Unter-Gymnasium	ab SJ 2014/15 ab SJ 2017/18 SJ 2019/20 Seit 2019 SJ 2019/20
Grundlagen	Konzept für die Entwicklung eines neuen interkantonalen Französischlehrmittels für die 5. bis 9. Klasse	26.03.2012
Auftraggeber	Bildungsrat Kanton St.Gallen und Bildungsrat Kanton Zürich Bildungsdepartemente St.Gallen und Zürich	
Projektleiter	Mathias Grüter (LMV ZH) Marlies Keller (PHZH), Barbara Wolfer (PHSG) PLT Inhalt PS Christof Chesini (PHSG) Inhalt OS	
Mitglieder Lenkungs- ausschuss	Steuergruppe (Kooperation SG/ZH): Bildungsrat Martin Lampert, ZH (Leitung) Brigitte Müller, Leiterin Pädagogisches, VSA ZH (seit 1.4.2019) Stefan Wehrle, pädagogischer Mitarbeiter, AVS SG Marcel Gübeli, Direktor ilz Beat Schaller, Verlagsleiter, Lehrmittelverlag ZH Christian Grob, Verlagsleiter, Lehrmittelverlag SG	
Link zu grafischen Darstellung Pro- jektorganisation	---	
Projektbeginn	Start Konzeptentwicklung August 2011	

¹ Als Projekt gilt ein Projekt mit Beginn, Zeitdauer, Projektorganisation etc. Als Projekt gelten jedoch auch grössere Themenfelder ohne eigentliche Projektorganisation, aber mit Entwicklungen und Massnahmen.



Geplantes Projektende	Abschluss mit der Einführung in der 9. Klasse (3. Kl. OS) August 2021	
Ist Projekt noch im Zeitplan?	ja	
Ressourcen	Beteiligung am Lehrmittel: SG 20% und ZH 80% Langfristige Finanzplanung 2012 bis 2020 Gemäss Aussagen aus ZH kann der ursprüngliche Finanzierungsplan eingehalten werden.	VA/AFP
Ressourcen Personal	Mitarbeit in der Steuergruppe ZH/SG Mitarbeitende aus dem Kanton SG im Autorenteam/Erprobung Federführung beim Lehrmittelverlag Zürich	
Abhängigkeiten	Einführungskurse für das Lehrmittel gekoppelt mit der Einführung des Lehrplans Volksschule Kanton St.Gallen. Schulbestellungen Lehrmittel seit Schuljahr 2017/18 integriert. 2019/20 Einführung von «dis donc!» 7.	
Kommunikation	Schulblatt, Informationsschreiben des Lehrmittelverlags	
Unterlagen	zum Projekt sind im Internet abrufbar unter www.disdonc.ch	

Projektverlauf

19.01.2011	Lehrmittel Französisch: weiteres Vorgehen	ERB 2011/16
26.03.2012	Konzept neues Französischlehrmittel	
04.06.2012	Französischlehrmittel für die Volksschule des Kantons. Neuschaffung (Bildungsrat ZH)	
27.06.2012	Lehrmittel Französisch: Feinkonzept; Genehmigung	ERB 2012/274
04.05.2014	Kickoff-Veranstaltung Erprobungsschulen (15 Erprobungsschulen, davon 7 aus dem Kanton St.Gallen)	
11.11.2014	Methodische Überprüfung durch PH Zürich beschlossen Formative Evaluation	
25. April 2015	Vorstellung des Lehrmittels an kantonalem Mittelstufenkonvent	
12. Mai 2015	Die Steuergruppe entscheidet dem Bildungsrat Zürich Antrag auf eine obligatorische Einführung zu stellen.	
21. Mai 2015	Der Bildungsrat SG erklärt die Lehrmitteleinführung im Rahmen der Einführung zum Lehrplan 21 als verbindlich.	
Juni 2015	Berichterstattung aus den Erprobungsschulen im Amtlichen Schulblatt St.Gallen	
August 2016	Beginn Erprobung des Lehrmittels in der 1. Oberstufe, inklusive Teile der E-Book Variante	
24. 08.2016	Bezeichnung als obligatorisches Lehrmittel durch Bildungsrat	ERB 2016/152
Oktober 2016	Bildung Kurskader für obligatorische Einführungskurse	
Januar/März 2017	Kaderausbildung durch Lehrmittelverlag ZH	
März 2017	Publikation Lehrmittel	
Mai/Juni 2017	Einführungskurse für Lehrpersonen, die im nächsten Schuljahr in der 5. Klasse mit «dis donc!» unterrichten	
August 2017	Einführung Lehrmittel einlaufend in 5. Klasse	



Mai/Juni 2018	Einführungskurse für Lehrpersonen, die im nächsten Schuljahr zum ersten Mal mit «dis donc!» unterrichten	
August 2018	Einführung Lehrmittel einlaufend in 6. Klasse	
Oktober 2018	Bildung Kader für obligatorische Einführungskurse für Oberstufe	
Mai/Juni 2019	Einführungskurse für Lehrpersonen, die im nächsten Schuljahr zum ersten Mal mit «dis donc!» unterrichten, 1. Oberstufe	
August 2019	Einführung Lehrmittel einlaufend in 1. Oberstufe	
Mai / Juni 2020	Einführungskurse für Lehrpersonen, die im nächsten Schuljahr zum ersten Mal mit «dis donc!» unterrichten, 2. Oberstufe	
August 2020	Einführung Lehrmittel einlaufend in 2. Oberstufe	
Dezember 2020	Zusatzvereinbarung zw. LMVZ und LMVSG zu «dis donc! gymnase 1 und 2» für 1. und 2. Klasse Untergymnasium bzw. Langzeitgymnasium im Kt. ZH. Beteiligung LMVSG analog dis donc! mit 20 %	
März / April 2021	Spezifische, fakultative Einführungskurse für 3. Jahrgangsband in der Oberstufe	

Geplante Meilensteine

August 2021	Einführung Lehrmittel einlaufend in 3. Oberstufe	
August 2021	Abschluss Projekt Volksschule	

Abschluss

Projektergebnis	Der Lehrmittelverlag verfügt über ein modernes, aktuelles Lehrmittel für Französisch in der Volksschule als verlagseigenes Produkt. Das Folgeprodukt «gymnase» erweitert die Reihe für die Ansprüche an Untergymnasien.
Fazit	Die Lehrmittelreihe «dis donc! 5–9» wurde als Co-Produktion mit dem Lehrmittelverlag Zürich neu entwickelt und in der Volksschule St.Gallen bis Ende Schuljahr 2021/22 erfolgreich obligatorisch eingeführt. Das Lehrmittel findet im Kanton St.Gallen wie auch in diversen weiteren Kantonen hohen Anklang.
Lessons learned	<p>Co-Produktionen bei Lehrmittelentwicklungen bringen viele Absprachen und oft auch ungleiche Mitsprachemöglichkeiten mit sich. Künftige Co-Produktionen sind in allen Konsequenzen gut zu prüfen.</p> <p>Der Markteintritt eines Lehrmittels hängt entscheidend von der allgemeinen Marktsituation, aber auch von begleitenden Informationsangeboten und Weiterbildungsmöglichkeiten ab.</p> <p>Eine ausgedehnte Erprobung des Lehrmittels während der Entwicklung schafft einen hohen realistischen Praxisbezug und erhöht die Akzeptanz in der Lehrerschaft wesentlich.</p>
Ausblick	Die Lehrmittelreihe muss laufend auf Ergänzungen, Aktualisierungen und allgemein bezüglich einer neuen Auflage beobachtet und geprüft werden. Dies entspricht den gängigen Folgearbeiten nach Neu-Publikationen.

Datum Aktualisierung: Juni 2021